



um Kommunikationsgeräusche zum Teil in Verbindung mit Musikanlagen. Teilweise entsteht der Lärm auch auf der Westseite des Hochhauses, auf den dort befindlichen Grünanlagen.

Aus diesem Grunde hat die Stadt Gladbeck ein Lärmgutachten bei einem Sachverständigenbüro für Immissionsschutz in Auftrag gegeben. Hierbei handelt es sich um das Unternehmen Normec uppenkamp GmbH aus Ahaus. In der Zeit vom 02.06. bis zum 11.06.2023 wurde eine verdeckte Schallimmissionsmessung als Dauermessung am Objekt der Steinstraße 72 durchgeführt. Dabei wurden die gesetzlichen Richtwerte im Bereich der Westfassade als auch im Bereich der Ostfassade teilweise deutlich überschritten. Diese Überschreitungen äußerten sich im Wesentlichen als Gruppenzusammenkünfte mit lautstarker Kommunikation, bei denen sowohl Erwachsene als auch spielende Kinder beteiligt waren, oder durch Musik.

Der Projektleiter der Firma Normec uppenkamp GmbH, Herr Marcel Kawalla, wird in der Sitzung die Ergebnisse des erstellten Gutachtens präsentieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

#### **b) Ordnungsverfügung gegen die Eigentümergeinschaft**

Auf Grundlage des erstellten Lärmgutachtens hat die Verwaltung am 02.08.2023 nach vorheriger Anhörung eine Ordnungsverfügung gegen die Immobilienverwaltung, die die Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) Steinstraße 72 vertritt, erlassen.

Diese verpflichtet die WEG, innerhalb von drei Wochen nach Zustellung der Verfügung einen Sicherheitsdienst zu beauftragen, der befristet bis zum 31. Oktober 2024 jeweils von April bis einschließlich Oktober an allen Tagen im Zeitraum zwischen 20 und 1 Uhr dafür sorgt, dass von dem Gebäude und dem Grundstück der Steinstraße 72 keine unzulässigen Lärmemissionen von Mieter:innen und Besucher:innen mehr ausgehen.

Die Verwaltung wird in der Sitzung zum Inhalt der Ordnungsverfügung und zum aktuellen Stand der Angelegenheit berichten.

#### **c) Weitere Entwicklungen seit der letzten Ausschusssitzung am 13.06.2023**

Anknüpfend an die vorangegangenen Sitzungen des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Feuerwehr wird die Verwaltung über die Entwicklung der Situation an der Steinstr. 72 seit der letzten Ausschusssitzung berichten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Feuerwehr nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin  
i.V.

---

- Dr. Volker Kreuzer –  
Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

- \_\_\_\_\_-Ausschusses
  - Rates
  - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
- am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: